Taryn Cahaya

Ingenieurin, Pazifistin, Zephyritin

2835-gw4274.jpg type unknown

Übersicht

Name: Cahaya

Spitzname: Taryn

Geburtstag: 77. Tag Zephyrs, 1310 n.E.

Zugehörigkeit: Zephyriten

Statur: Zierlich

Größe: 1,52cm

Haarfarbe: Dunkelbraun (Blau gefärbt)

Hautfarbe: Blass

Augenfarbe: Rostrot

Aussehen

Cahaya ist eine zierliche, schmale Person mit blasser Haut und dunklen Haaren, die sie dem Wind Aspekt zu Ehre blau färbt. Ihre Gesichtszüge lassen auf canthanische Wurzeln schließen. Mandelförmige, rostrote Augen, ausgeprägte Wangenknochen und volle Lippen zeichnen sie aus. Ihre Augenbrauen werden vom Pony verdeckt. Sie präferiert simple Kleidung bei der es nicht schlimm ist, wenn sie dreckig wird oder kaputt geht. Auf ihre Rüstung hingegen gibt sie gut acht. Sie besteht aus einer engen, dunkeln Lederhose und einem Wams mit Gürteln und Drachenschuppenoptik. Sollte man ihr die Hand geben oder sie ohne Handschuhe sehen, kann man auf ihren zierlichen Händen viele Narben und andere Blessuren sehen. Seltener zu sehen sind eine Art Schwertgriff und Pistole die an ihren Hüften ihren Platz haben. Beide scheinen selbst hergestellt, finden in den Händen der Pazifistin aber nur selten Gebrauch.

Persönlichkeit

Cahaya ist eine Frohnatur. Sie ist es gewohnt, mit allen möglichen Rassen zusammen zu leben, zu handeln oder Zeit zu verbringen und ist sich daher nie zu Schade, auch dem grimmigsten Charr oder aufdringlichsten Asura ein Lächeln zu zuwerfen. Sie verabscheut unsinnige Gewalt und sucht Konfliktlösung immer im Gespräch. Sie hat einen milden Beschützerinstinkt und sucht sich meist die Leute raus, die keinen haben um ihnen Gesellschaft zu leisten. Ihre canthanische Großmutter lehrte sie, die einsamsten Leute habe die interessantesten Leben geführt und verdienen es daher, gesehen zu werden.

Hintergrund

Cahaya wurde in der Schicksalsschlucht der Kristalloase geboren. Ihr Name bedeutet Licht in einem alten Kurzick Dialekt den ihre Großmutter ihr gab. Ihre Familie soll von Haus Gorhopf abstammen, ob das jedoch stimmt, weiß keiner mehr. Ihre Faszination für Drachen teilt sie mit ihrem Volk und jedem, der ihr auch nur fünf Minuten lang zuhört.

Nach dem Tod er Prophetin Glint in 1320 n.E. reiste die damals 10 jährige Cahaya das erste mal durch die

Lüfte im Zephyr Sanktum, dem Flaggschiff der Zephyriten.

Ihr Volk handelte mit den Menschen von Amnoon, darunter auch ein Ingenieur namens Baraz Sharifi, der die Aspekt-Kristalle nahm um der erste Holoerschmied zu werden. Er brachte Cahaya bei, eine Fotonenschmiede herzustellen und zu verwenden. Sie lernte von den anderen Ingenieuren an Bord, wie man sie Aspekt-Kristalle verwendet und half ihnen, die Luftschiffe in Stand zu halten.

Als sie dann in 1326 n.E. das erste mal in Löwenstein andockten um mit dem Volk dort zu handeln, freundete sie sich mit einem lautlosen Sylvari namens Aerin an, der sich den Zephyriten anschloss. Aerin war ein Ingenieur und Cahaya tauschte ihr Wissen mit dem seinen aus.

Als Aerin sich plötzlich von Cahaya distanzierte, verstand sie die Welt nicht mehr. Kurz darauf, fiel sie schreiend aus dem Schlaf.

Ihre Geschichte

[Spoiler anzeigen](#)

Zur Zeit ...

... ist Taryn in Götterfels und lebt von einem Ingenieurs-Auftrag zum anderen. So lange sie sich damit über Wasser halten kann, ist sie in der Zerbrochenen Wunderlampe anzutreffen, in der sie ein Zimmer gemietet hat. Sollte sie keine Aufträge mehr finden, wird ihr letztes Geld für die Reise zurück zu den Labyrinth Klippen ausgegeben.

Gerüchte

Es heißt, Taryn ...

- ... ernährt sich, wenn möglich, vegetarisch
- ... soll einem Söldnertrupp als Ingenieur dienen
- ... wurde ein Drachenei von einem Asura geschenkt
der daraus geschlüpfte Drache lebt jetzt in den Labyrinth Klippen
- ... hat kein Glück in der Liebe und sucht diese schon gar nicht mehr
- ... soll eine Schwachpunkt für Sylvari haben
- ... ist von beiden Geschlechtern angezogen

Galerie

[Defekte Bildlinks entfernt](#)